Heister

Was ist ein Heister?

Als Heister werden meist junge, baumartig wachsende Gehölze (meist Laubbaumarten) bezeichnet, die noch keine Krone haben. Sie sind von unten an beastet und haben einen durchgehenden Stamm, sind aber aufgrund der Beastung und mangels Krone keine Hochstämme.

Heister sind mindestens 2 x verpflanzt (mit Ausnahme stark wachsender Sorten wie Baumweiden - Salix alba, oder Pappeln, wie Populus robusta). Sie messen eine Höhe von 125-150 cm. Starke Heister werden nach Stammumfang gehandelt.

Neben dem Heister gibt es noch leichte Heister. Leichte Heister sind mindestens 1 x verpflanzt worden, und messen in der Höhe 80-100 cm oder 100-125 cm.

Stammumfänge nach BDB Norm:

Die Stammumfänge für Heister, Solitärbäume, Hoch- und Halbstämme sowie Stammbüsche sind vom Bund deutscher Baumschulen (BDB) festgelegt worden. Es sind den Umfang der jeweiligen Stämme betreffend, die gleichen Maße.

...mehr zum Thema Unterteilung der Stammumfänge hier